

*Moriz Carrière an Vaihinger, München, o. D. [7.12.1884], 1 S., hs., Postkarte an Herrn Dr. Vaihinger | Professor der Philosophie | in Halle an der Saale, Poststempel MÜNCHEN [. . .] | 7 | DEZ. | 2–3 nm. | 84, HALLE (SAALE) | 2. | ANKUNFT | 8 12 84 | \*7–8 V\*, Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, Aut. XXI, 4 e, Nr. 15*

Haben Sie Stimmung & Muße<sup>a</sup> gefunden das Poesiebuch<sup>1</sup> in den grünen Heften<sup>2</sup> zu besprechen? Den vierten Band der Kunst<sup>3</sup> haben Sie doch erhalten? Hoffentlich sind Sie mit den Vorlesungen zufrieden & in gutem Gang. Ich schlage mich durch die kurzen trüben Tage durch, hoffentlich kann ich bei den längeren wieder ordentlich arbeiten. Freundlichen Gruss!

M Càrrière<sup>b</sup>

### Anmerkungen

<sup>1</sup> Poesiebuch] vgl. Carrière: *Die Poesie. Ihr Wesen und ihre Formen mit Grundzügen der vergleichenden Literaturgeschichte*. 2., umgearbeitete Aufl. Leipzig: Brockhaus 1884.

<sup>2</sup> in den grünen Heften] vgl. Carrière an Vaihinger vom 17.2.1884 u. 11.11.1883

<sup>3</sup> vierten Band der Kunst] vgl. Carrière: *Renaissance und Reformation in Bildung, Kunst und Literatur. Ein Beitrag zur Geschichte des menschlichen Geistes*. 3., neu durchgesehene Aufl. Leipzig: Brockhaus 1884 (*Die Kunst im Zusammenhang der Culturentwicklung und die Ideale der Menschheit* Bd. 4).

<sup>a</sup> Muße] Muse

<sup>b</sup> M Càrrière] darunter von Vaihingers Hd. Notiz mit Tinte: Mahnung an die Deutschen | 1) Päd | 2) nicht Poësie | 3) Änderung